



17.06.2010 – 10:46 Uhr

pafl: Erste Auslosungsrunde von Aufenthaltsbewilligungen an EWR-Staatsangehörige im laufenden Jahr abgeschlossen

Vaduz (ots) -

Vaduz, 17. Juni (pafl) - Am 21. Mai 2010 ging die erste Auslosungsrunde des Jahres 2010 zu Ende. Dabei wurden unter der Aufsicht eines Landrichters 17 Aufenthaltsbewilligungen für erwerbstätige und 5 Aufenthaltsbewilligungen für erwerbslose Personen verlost. Die Anzahl der aufgrund der Auslosung nach Liechtenstein einreisenden Personen wird sich erfahrungsgemäss noch erhöhen, denn das Recht auf Familiennachzug ermöglicht es auch den weiteren Familienmitgliedern, nach Liechtenstein zu ziehen. In der Regel sind dies der Ehegatte und die Kinder. Teilgenommen haben an dieser Auslosungsrunde 293 Erwerbstätige und 20 Erwerbslose aus 16 verschiedenen EWR-Staaten, darunter auch aus den vier neuen Mitgliedsstaaten Slowenien, Slowakei, Ungarn und Tschechien.

Die Teilnehmer in der Gruppe der Erwerbstätigen waren zu 77 Prozent männlichen Geschlechts, das Alter liegt im Durchschnitt bei 37 Jahren. Als Erwerbslose haben zu 55 Prozent Männer teilgenommen. Das Durchschnittsalter liegt hier mit 55 Jahren sehr tief, bedeutet die erwerbslose Wohnsitznahme doch, dass der Gesuchsteller ausreichend finanzielle Mittel für seinen weiteren Aufenthalt in Liechtenstein nachweisen kann.

Liechtenstein kommt mit den Auslosungen und der damit verbundenen Erteilung von Aufenthaltsbewilligungen seinen EWR-rechtlichen Verpflichtungen im Sinne der ausgehandelten Sonderlösung, welche im Beschluss Nr. 191/1999 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses festgelegt wurde, nach.

Bewerbungen für das zweite Auslosungsverfahren sind zwischen dem 1. und 31. August 2010 beim Ausländer- und Passamt einzureichen. Die entsprechenden Teilnahmeformulare sind ab Mitte Juli beim Ausländer- und Passamt erhältlich oder können unter der Internetadresse www.apa.llv.li abgerufen werden.

Kontakt:

Ausländer- und Passamt
Alex Biedermann, Leiter Abteilung Bewilligungen
T +423 236 61 45

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100605586> abgerufen werden.